Programm für lebenslanges Lernen

Name des Gutachters / der Gutachterin:

_____

COMENIUS-FORTBILDUNGSMAßNAHMEN IM SCHULBEREICH

GEMEINSAMES EUROPÄISCHES FORMULAR

ZUR QUALITÄTSBEURTEILUNG

2013

Version 1.0 vom 13.11.2012

Referenznummer der Maßnahme:

Name des Antragstellers/ der Antragstellerin:	

Beantragte Maßnahme:

☐ **Strukturierte Fortbildung**

☐ **Job-shadowing / Hospitation**

☐ **Europäische Konferenz oder europäisches Seminar**

Anmerkung zum Punktesystem: Die Bewertung des Antrags nach den Qualitätskriterien führt zu einer Gesamtpunktzahl von 100 (Maximum). Die Nationalen Agenturen können **15** Punkte für nationale Kriterien hinzufügen.

Jedes Hauptkriterium erhält eine Gesamtmaximalzahl an Punkten. Die maximale Punktzahl je Einzelaspekt ist in Klammern angegeben.

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die in der Qualitätsbeurteilung eine Gesamtpunktzahl erreichen, die unter 60 Punkten (von max. 100 Punkten; Punkte für nationale Kriterien nicht mit eingerechnet) liegt, keine Bezuschussung erhalten sollten.

Teil „E“ des Antrags: Beschreibung der beantragten Fortbildungsmaßnahme

Frage im Antragsformular		Punkte	Max.
	Inhalt und Dauer		**30**
	Das Aktivitätenprogramm ist gut strukturiert. Die angewandten Methoden/Aktivitäten stehen in angemessenem Verhältnis zu den genannten Lernzielen, und die Dauer ist schlüssig im Hinblick auf die geplanten Aktivitäten.		10
	Der Inhalt der Fortbildungsmaßnahme hat einen Bezug zu der beruflichen Tätigkeit des Antragstellers / der Antragstellerin und steht auch im Einklang mit den Zielen des Comenius-Programms. Falls die Fortbildungsmaßnahme diese Forderung in keiner Weise erfüllt, werden 0 Punkte vergeben, und der Antrag sollte bereits an dieser Stelle abgelehnt werden.		10
	Der Antragsteller / die Antragstellerin beabsichtigt, sich vor Beginn der Maßnahme konkret und angemessen auf die Fortbildung vorzubereiten.		5
	Der Antragsteller / die Antragstellerin verfügt über die notwendige Sprachkompetenz, um von der Fortbildungsmaßnahme zu profitieren.		5
	Relevanz und Wirkung		**40**
	Es besteht ein klarer Zusammenhang zwischen der ausgewählten Fortbildungsmaßnahme und dem Fortbildungsbedarf des Antragstellers / der Antragstellerin im Bereich der schulischen Bildung.		10
	Es wird deutlich beschrieben, auf welche Weise der Antragsteller / die Antragstellerin die Ergebnisse der Fortbildung in seine / ihre berufliche Tätigkeit im Bereich der schulischen Bildung zu integrieren beabsichtigt.		10
	Es wird deutlich dargelegt, dass der Antragsteller / die Antragstellerin im Hinblick auf seine / ihre berufliche und persönliche Entwicklung von der Fortbildung profitiert.		10
	Es wird deutlich, dass die Fortbildungsmaßnahme eine positive Auswirkung auf andere haben wird, als da wären: Schüler / Schülerinnen / Lernende, die Einrichtung, an der der Antragsteller / die Antragstellerin unterrichtet, andere Einrichtungen etc.		10

	Europäischer Mehrwert		**10**
	Die Fortbildungsmaßnahme enthält einen starken europäischen Fokus im Hinblick auf die Thematik sowie das Profil der Teilnehmer(innen) und Ausbilder(innen). Zudem besitzt die Maßnahme einen größeren potenziellen Wert als ähnliche Fortbildungsmaßnahmen im Heimatland des Antragstellers / der Antragstellerin.		5
	Es wird klar dargelegt, dass die Teilnahme des Antragstellers / der Antragstellerin an der Fortbildungsmaßnahme einen Beitrag dazu leisten wird, die europäische Dimension seiner / ihrer Heimatinstitution zu erweitern.		5

	Verbreitung der Ergebnisse		**10**
	Der Antragsteller / die Antragstellerin hat einen gut durchdachten Plan, wie er / sie die Ergebnisse der Fortbildungsmaßnahme nach Rückkehr effektiv verbreiten wird, um den Gewinn für die entsendende Einrichtung zu maximieren.		10

Zusatzpunkte bei Bewerbungen für Fortbildungsmaßnahmen, die aus von der EU geförderten Projekten hervorgegangen sind (Sokrates/LLP Zentrale Maßnahmen)

	Der Bewerber / die Bewerberin bewirbt sich um eine Fortbildungsmaßnahme, die aus einem Sokrates-, Leonardo-da-Vinci- oder LLP multilateralen Projekt oder Netzwerk hervorgegangen ist.		10
	GESAMTPUNKTZAHL DER QUALITÄTSBEURTEILUNG		**100**

Nationale Zuwendungskriterien für 2013

	Bei der beantragten Maßnahme handelt es sich um ein individuelles Job-Shadowing in einer Schule bzw. Einrichtung. Die Zielsetzung der Maßnahme ist klar formuliert und mit der Wahl der gastgebenden Einrichtung verknüpft. Es wird deutlich dargelegt, wie die Ergebnisse der Maßnahme in der entsendenden Schule / Einrichtung verbreitet und ggf. genutzt werden.		**15**

ALLGEMEINE KOMMENTARE:

Bitte drücken Sie sich so genau und klar aus wie möglich, vermeiden Sie persönliche Bewertungen und verwenden Sie neutrale Sprache. Im Falle weniger guter Anträge erläutern Sie bitte Punkte, die Ihrer Meinung nach verbessert werden könnten (Ihre Kommentare können Antragstellern / Antragstellerinnen, die keine Genehmigung erhalten haben, als Feedback zugesandt werden).

Ich erkläre hiermit, dass ich im Bezug auf den Antragsteller / die Antragstellerin nach bestem Wissen und Gewissen in keinem Interessenskonflikt stehe (einschließlich familiärer oder emotionaler Aspekte, politischer Zugehörigkeiten, wirtschaftlicher Interessen oder anderer gemeinsamer Interessen). Weiter bestätige ich hiermit, dass ich an keine dritte Person Information weitergebe, von der ich im Rahmen meiner gutachterlichen Tätigkeit Kenntnis erlange.

_____ _____

Datum Name und Unterschrift

Gutachter II bei abgelehnten Anträgen:	

Datum, Unterschrift

Mitzeichnung Referatsleiter bei abgelehnten Anträgen:	

Datum, Unterschrift